



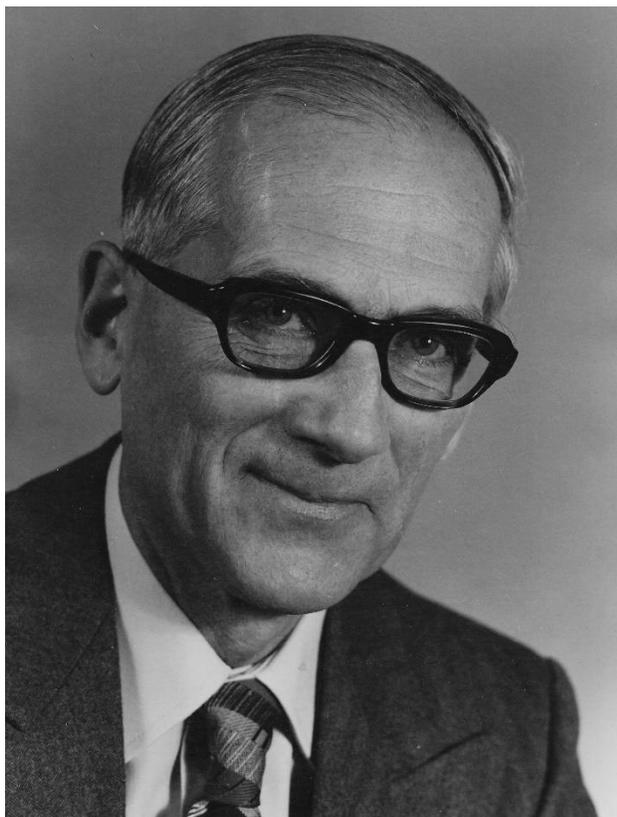
Baden-Württemberg

SOZIALGERICHT KONSTANZ
DIE PRESSEREFERENTIN

 **Presseerklärung: Ausstellung am Sozialgericht Konstanz**
31.03.2022

Ausstellung am Sozialgericht Konstanz „Heinz Drossel - Direktor des Sozialgerichts 1972 - 1975“

Am 14.3.2022 jährte sich der Amtsantritt von Heinz Drossel als Direktor des Sozialgerichts Konstanz zum 50. Mal. Dies gibt Anlass, durch eine kleine Ausstellung an eine besondere Richterpersönlichkeit zu erinnern.



Heinz Drossel wurde am 21.9.1916 in Berlin geboren. Als Wehrmachtsoffizier setzte er sich für gefangene Rotarmisten ein und organisierte für mehrere Juden ein Versteck. Nach dem Krieg wurde er Sozialrichter in Berlin und später in Baden-Württemberg. In Konstanz war er als Direktor des Sozialgerichts sehr erfolgreich. Von seinen Beschäftigten wurde er als engagierter, zugewandter und vor allem als menschlicher Vorgesetzter geschätzt. 1975 wechselte Heinz Drossel nach Freiburg, wo er sein Berufsleben als Präsident des dortigen Sozialgerichts beendete. Im Alter wurde er für seine Taten während des Krieges geehrt, unter anderem von der Gedenkstätte Yad Vashem als „Gerechter unter den Völkern“ sowie mit dem Bundesverdienstkreuz. An vielen Schulen sprach er als Zeitzeuge über seine Erlebnisse während des Nationalsozialismus. Heinz Drossel starb am 28. April 2008 im Alter von 91 Jahren.

(Bild: Heinz Drossel in der Galerie der ehemaligen Gerichtsleiter des Sozialgerichts Konstanz)

Die Ausstellung befindet sich im öffentlichen Teil des Gerichtsgebäudes, Webersteig 5, 78462 Konstanz.

Ergänzender Hinweis:

Am 19. Mai 2022 findet im Begleitprogramm der aktuellen Ausstellung „Was uns bewegt – Hass“ des Hauses der Geschichte Baden-Württemberg eine Vortragsveranstaltung in Konstanz zu Heinz Drossel statt:

EIN „GERECHTER UNTER DEN VÖLKERN“

Vortrag und Gespräch zum Juristen Heinz Drossel
Donnerstag, 19. Mai 2022, 19 Uhr

Der Staat Israel ehrte Heinz Drossel (1916 -2008) im Jahr 2000 als "Gerechten unter den Völkern". Er hatte während des NS-Regimes jüdischen Menschen ein Versteck in seiner Wohnung geboten oder sie finanziell unterstützt und damit gerettet. Nach Kriegsende war Drossel Sozialrichter u. a. in Konstanz. Ruth Drossel, Tochter von Heinz Drossel, und der Historiker Wolfram Wette erinnern an einen Menschen, der zeigte, dass Hass nicht unbeantwortet bleiben muss.

Landgericht Konstanz, Konzilstraße 9, „Weißer Saal“; Eintritt frei
Anmeldung: veranstaltungen@hdgbw.de

<https://www.hdgbw.de/ausstellungen/gierhassliebe/programm-fuehrungen/>

Das Sozialgericht Konstanz entscheidet über Angelegenheiten der Sozialversicherung, der Grundsicherung für Erwerbsfähige („Hartz IV“), der Sozialhilfe, des sozialen Entschädigungsrechts, des Schwerbehindertenrechts und weiterer Rechtsgebiete. Die örtliche Zuständigkeit des Sozialgerichts Konstanz erstreckt sich über die Landkreise Konstanz, Ravensburg, Sigmaringen und Bodenseekreis.

Bei Rückfragen: Pressereferentin Richterin am Sozialgericht (sV) Meike Ebert; Tel.: 07531/207-115; Verwaltungsleiterin Fabienne Merzinger, Tel.: 07531/207-126